

## **Digitale Micro-Living-Runde des BML: Kaum Mietausfälle in Studentenwohnheimen**

*Neu-Isenburg, 10. Juni 2020.* Studentenwohnheime sind trotz Ausfall der Präsenzveranstaltungen an Universitäten als Teil des Maßnahmenpakets gegen die Ausbreitung des Coronavirus immer noch nahezu vollvermietet, stellte der Bundesverband Micro-Living e.V. (BML) im Rahmen des Mitgliederaustauschs in der zweiten Digitalen Micro-Living-Runde fest. Es sei bisher kaum zu Mietausfällen gekommen.

„Wir sind vor allem auch über die Belegungsquoten erstaunt“, sagte Christian Wetzel, Vorstandsvorsitzender des BML. „Sie liegen bei rund 60 Prozent. Die Wohnheime sind also alles andere als leer.“

Die Mitglieder des Verbands schauen dem Wintersemester gespannt entgegen. Interessant sei vor allem die Entwicklung der Zahl der Studenten aus dem Ausland. Sie machen zwischen 10 und 50 Prozent der Belegung der Wohnheime innerhalb des Verbands aus. „Die große Frage ist, ob und in welchem Umfang sie im Wintersemester nach Deutschland kommen wollen – und können“, sagte BML-Vorstandsmitglied Lutz Dammaschk. Ewald Schwenger, CFO von i Live Group GmbH, gab zu bedenken, dass die Entscheidung für oder gegen ein Auslandssemester aktuell und nicht erst im September getroffen wird. „Wir rechnen für das kommende Wintersemester klar mit einem Rückgang der Studentenzahl aus dem Ausland“, sagte er. Der aktuelle Nachfrageüberhang, auch von Studenten aus dem Inland, sollte den Rückgang allerdings auffangen können, waren sich die Mitglieder einig.

Heiko Kasseckert, wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion in Hessen und Impulsgeber der zweiten Digitalen Micro-Living-Runde des BML, geht zudem von weiteren Lockerungen der Corona-Maßnahmen aus – solange es nicht zu einer zweiten Infektionswelle kommt. „In den meisten Universitäten wird dann zum Wintersemester der Regelbetrieb wieder anlaufen.“ Damit verbunden seien auch Lockerungen bzw. die Aufhebung von Einreisebeschränkungen für ausländische Studenten. „Die Nachfrage sollte schnell wieder anziehen“, sagte Kasseckert.

## Über den BML

Der Bundesverband Micro-Living e.V. (BML) ist das Sprachrohr für Micro-Living in Deutschland. Als Branchenverband setzt sich der BML mit seinen national und international aktiven Mitgliedern für einheitliche Standards im Bereich des Mikrowohnraums ein. Im Dialog und Austausch mit Politik und Immobilienwirtschaft engagiert sich der Verein für pragmatische Ansätze, um das mangelnde Angebot an kleinflächigen und temporären Wohnmöglichkeiten zu verbessern. Weitere Ziele sind die Förderung der Weiterentwicklung der Konzepte in diesem Bereich und die Vernetzung innerhalb der Branche.

## Pressekontakt

Marie-Noelle Sbresny  
Director  
Feldhoff & Cie. GmbH  
WestendCarree  
Grüneburgweg 14  
60322 Frankfurt am Main  
Telefon: +49-69-2648677-236  
Mail: [ms@feldhoff-cie.de](mailto:ms@feldhoff-cie.de)